

# In diesem Heft

## BERUF, PRAXIS, POLITIK, GESELLSCHAFT

### Tingatinga\*



#### Perlhühner auf Orange

von Zena\*

Technik: Lackfarbe auf Leinwand; Grösse: 60 x 60 cm;  
Preis (auf Holzrahmen gespannt): Fr. 310.– (plus MwSt., Porto und Verpackung)

\*Zena Ally Salum ist 1980 in Morogoro geboren. Nach der Primarschule half sie zunächst den Eltern auf der Farm. 2003 ging Zena nach Dar es Salaam zu ihrer Schwester, die mit Daudi Tingatinga verheiratet war. Inspiriert von der Kunst ihres Schwagers bat sie ihn, ihr das Malen beizubringen. In dieser Zeit verliebte sie sich in Mussa Wasia – ebenfalls ein Tingatingamaler. Sie heirateten im Jahr 2005. Im folgenden Jahr starb ihre Schwester im Kindbett und Zena musste sich von da an um deren drei Kinder kümmern, nur wenig unterstützt von Daudi. Im Mai 2015 starb Daudi und Zena sorgt seither allein für seine Kinder und ihre eigenen beiden Kinder.

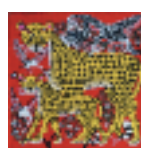
Die Kooperative achtet Zena als starke Frau und übertrug ihr in manchen Jahren Aufgaben für die Gemeinschaft. So war sie 2014 verantwortlich für die Kasse der Kooperative. Zena malt gerne Vögel und Fische. Sie arbeitet hart, um ihren Kinder und denjenigen ihrer Schwester ein gutes Leben zu ermöglichen.

Wenn Sie sich für den Kauf dieses Bildes interessieren, wenden Sie sich unverbindlich an:  
Silvia Tomasi, Verlagssekretariat, Tel. 052 675 50 60, E-Mail: s.tomasi@rosenfluh.ch

Diese Bilder sind bereits erschienen:



ARS MEDICI 14+15/15:  
**Tiere auf Braun**  
(verkauft!)



ARS MEDICI 17/15:  
**Leoparden auf Rot**



ARS MEDICI 16/15:  
**Vögel auf Blau**



ARS MEDICI 18/15:  
**Paradiesvögel auf Hellblau**

### EDITORIAL

881 Macht Musik  
Von Ralf Behrens

### MEDIEN, MODEN, MEDIZIN

- 886 Rheumatologie: Was bringt die Alternativmedizin bei rheumatoider Arthritis?  
Zahnmedizin: Raucher verlieren ihre Zähne früher
- 887 Infektiologie: Kein europäisches Chikungunyavirus  
Ernährung: Fördern grosse Portionen übermässiges Essen?  
Neurologie: Mutter mit MS – Stillen mindert Schuberisiko
- 889 Rosenbergstrasse

### ARSENICUM

888 Büchertod

### POLITFORUM: XUNDHEIT IN BÄRN

- 890 Fortpflanzungsmedizin – Gleichbehandlung aller Lebensgemeinschaften
- 891 Zecken – genügen die Massnahmen des Bundes gegen die zunehmenden Risiken?

### BUCHTIPP

893 Nach dem Schlaganfall

### VERANSTALTUNG

917 34. Symposium «Medizin up to date» 2015

### IMPRESSUM

928 Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats

### CARTOON

US3 Zubi zeichnet

# In diesem Heft

## MEDIZIN

### BERICHT

- 892 **Chronisch kranke Eltern**  
Welche Auswirkungen hat das auf die Kinder?  
Von Renate Bonifer
- 894 **Osteoporose – was gibt es Neues?**  
Bessere Risikoeinschätzung mit dem «Trabecular Bone Score»  
Von Renate Bonifer
- 896 **Basistherapie bei rheumatoider Arthritis**  
Welche Konsequenzen hat eine Dosisreduktion bei Patienten in Remission?  
Von Renate Bonifer

### FORTBILDUNG

- Frühe Arthritisdiagnose rettet Knochen** . . . . 902  
Gute Vorselektion der Patienten durch den Hausarzt ist wertvoll  
Von Jörg Henes und Bernhard Hellmich
- Gelenkschmerzen bei Kindern** . . . . . 907  
Wann muss man an Rheuma denken?  
Von Rotraud K. Saurenmann
- Therapie bei Diabetes Typ 2 – ein Update** . . . 912  
Umfassender Review des American College of Physicians
- Vorhofflimmern: Monitoring bei Patienten mit neuen Antikoagulanzen** . . . . . 918

### STUDIE REFERIERT

- Topische NSAR lindern Schmerzen effizient** . . . . . 911  
Ein aktualisierter Cochrane-Review
- Benigne Schilddrüsenknoten – ein Risiko?** . . 922  
Italienische Studie untersucht Wachstumstendenz und Entartungsgefahr

### SONDERREPORT

- Auf der Suche nach konkreten Empfehlungen für die Behandlung der Arthrose** . . . . . 899

### PHARMA NEWS

- Zulassung von Zykadia® für vorbehandelte ALK+ NSCLC-Patienten** . . . . . 923

### DOXMEDICAL NEWSLETTER

- Die aktuell gültigen DoXMart-Pharma-Angebote auf einen Blick** . . . . . 924

FREIBERUFLICHE MEDIZINISCHE GRUNDVERSORGERINNEN SCHWEIZ



Und das meinen die FMGS:

Prämienrabatt für SWICA-Versicherte,  
wenn vor dem Arzt der (Toppharm-!)  
Apotheker konsultiert wird.

Vielleicht müssten freiberufliche Grund-  
versorgerInnen – konsequenterweise –  
SWICA-Versicherten nur noch Termine  
gewähren, wenn sie vom Apotheker  
überwiesen werden?

WWW.FMGS.CH